

Samstag, 08. Oktober

9:00–10:30 Moderation: **Gerhard Kruip** Mainz

**Armin Owzar** Paris

Die langen Schatten des Kulturkampfes auf Deutsch-Ostafrika. Rasse, Religion und Sprache auf Menschenbildern christlicher Missionare

**Andreas Frings** Mainz

Von Armenien zu den Armeniern: Wandel im Bild des Armeniers in Missionszeitschriften vor 1914

10:30–11:00 Kaffeepause

11:00–12:30 Moderation: **Esther Möller** Mainz

**Karène Sanchez** Leiden

For God and the Kaiser? German missions' images, humanitarianism and European competition in the Holy Land (1880–1920)

**Katharina Stornig** Mainz/Gießen  
Humanitäre Bildpraktiken? Zur Visualisierung von menschlichem Leid, Not und Hilfe in Missionszeitschriften

12:30–13:00 Abschlussdiskussion

Moderation:

**Christoph Nebgen** Mainz

**Katharina Stornig** Mainz/Gießen

In Kooperation mit dem Institut für Mainzer Kirchengeschichte



Gefördert durch die Fritz-Thyssen-Stiftung



Bilder aus fernen Weltregionen sind aus der modernen christlichen Missionsbewegung in Europa nicht wegzudenken. Während Missionare bereits in der Frühen Neuzeit Stiche mit Motiven aus Asien und Amerika nach Europa sandten, produzierten ihre Nachfolger und Nachfolgerinnen im 19. und 20. Jahrhundert eine unüberschaubare Menge an Illustrationen, Fotografien und später auch Filmen aus aller Welt. Das von Missionaren und Missionarinnen erstellte und verbreitete Bildmaterial war vornehmlich an ein europäisches Publikum gerichtet, welches gerade im 19. Jahrhundert von »anderen« Menschen und Kulturen fasziniert war und durch die Missionsmedien nun auch erstmals in der Geschichte die Gelegenheit bekam, über außereuropäische Gesellschaften nicht nur zu lesen, sondern diese auch zu »sehen«.

Wie zeigten frühe Massenmedien die »Anderen«? Welche Konzeptionen vom »Eigenen« und »Fremden« vermittelten Bilder und Fotografien in Missionszeitschriften in der Zeit des Kaiserreichs? Das internationale und interdisziplinäre Kolloquium widmet sich der Untersuchung visueller Konstruktionen und Repräsentationen des »Eigenen« und des »Fremden« in der religiösen Publizistik des Kaiserreichs. Dazu werden insbesondere Verwendung und Funktion von gedruckten Abbildungen und ihre Bildinhalte in den Blick genommen. Gleichzeitig wird die missionarische Bilderwelt des Kaiserreichs auf ihre transnationale Dimension befragt und im breiteren europäischen Kontext situiert. Ziel des Kolloquiums ist es, grundlegende Kenntnisse über Dynamiken, Muster und Ästhetik der visuellen Repräsentationen von Menschen in Asien und Afrika in den christlichen Missionszeitschriften zu erarbeiten.

**Organisation und Kontakt:**

PD Dr. Judith Becker

Dr. Katharina Stornig

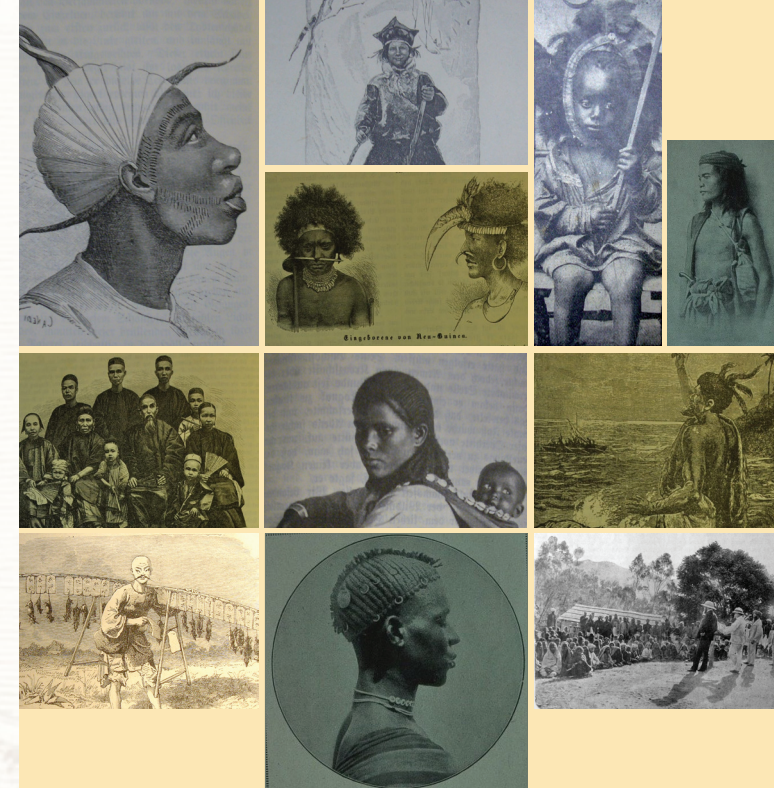
PD Dr. Christoph Nebgen

E-Mail: [becker@ieg-mainz.de](mailto:becker@ieg-mainz.de)

[stornig@ieg-mainz.de](mailto:stornig@ieg-mainz.de)

Tel. + 49 (0) 6131-3939465

[www.ieg-mainz.de](http://www.ieg-mainz.de)



6.–8. Oktober 2016

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte Mainz

Internationales Kolloquium

**Menschen – Bilder – Eine Welt.  
Menschenbilder in Missionszeitschriften aus der Zeit des Kaiserreichs**



IEG

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte

## Donnerstag, 06. Oktober

- 14:00 **Begrüßung**  
**Irene Dingel** Mainz
- 14:15 **Einführung**  
**Judith Becker** Mainz  
**Christoph Nebgen** Mainz  
**Katharina Stornig** Mainz/Gießen
- 14:30–16:00 **I. Medien und mediale Genres**  
Moderation: **Irene Dingel** Mainz
- Christraud Geary** Boston  
Providing images to missionary journals: Photographers and the selection of their pictures
- Hinnerk Onken** Köln  
Missionsfotografische Bilder aus Südamerika im Deutschen Reich im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert
- 16:00–16:30 Kaffeepause
- 16:30–18:00 Moderation: **Sabine Hübner** Oldenburg
- Christoph Rippe** Leiden  
»Ein Spaziergang mit der Kamera«: Bilder aus der Mission Mariannahill in Natal zwischen Katholischer Propaganda, Genrefotografie und Ethnografie
- Christoph Nebgen** Mainz  
Das konfessionelle Profil von Missionszeitschriften. Über den Zusammenhang von Konfessionskulturen und der Darstellung außereuropäischer Kulturen
- 18:15 Abendessen

19:30

## Öffentlicher Abendvortrag

**Monica Juneja** Heidelberg

Das letzte Abendmahl in der roten Wüste – über das Nachleben christlicher Ikonen auf Weltreise

## Freitag, 07. Oktober

9:00–10:30

## II. Stereotype und visuelle Ordnungen

Moderation: **Stefanie Michels** Düsseldorf

**Anke Schürer-Ries** Basel

Lichtblicke auf der Goldküste – Fritz Ramseys Darstellung von Missionsarbeit und Begegnung im *Evangelischen Heidenboten* der Basler Missionsgesellschaft im 19. Jahrhundert

**Lize Kriel** Pretoria

The »reading African« in the hierarchy of others as visualised in the periodical *Der Missionsfreund*, early 20th century

10:30–11:00

Kaffeepause

11:00–12:30

Moderation: **Bernhard Gißibl** Mainz

**Kokou Azamede** Lomé

Vom »Heidentum« zum Christentum. Missionierung in Bildern im westafrikanischen Missionsgebiet des Ewelandes, 1884–1914

12:30–14:00

Mittagessen

14:00–15:30

## III. Humanität und religiöser Humanitarismus

Moderation: **Nic Leonhardt** Köln

**Mrinalini Sebastian** Philadelphia

Visual representation of difference. On the representation of India in Basel mission pictures

**Felicity Jenz** Münster

Images of children and families in German missionary periodicals

15:30–16:00

Kaffeepause

16:00–17:30

## Round Table

**Das Zeigen der »Anderen«**

Moderation: **Judith Becker** Mainz

**Anja Lempges** Dom- und Diözesanmuseum Mainz

**Alice Pawlik** Weltkulturen Museum Frankfurt

**Christoph Schwab** Archiv- und Museumsstiftung der Vereinten Evangelischen Mission, Wuppertal

**Christian Tauchner SVD**, Steyler Missionswissenschaftliches Institut, St. Augustin

18:30

Abendessen